

BEAU SOIR

Lorsque au soleil couchant les rivières sont roses,
Et qu'un tiède frisson court sur les champs de blé,
Un conseil d'être heureux semble sortir des choses
Et monter vers le cœur troublé;

Un conseil de goûter le charme d'être au monde,
Cependant qu'on est jeune et que le soir est beau,
Car nous nous en allons, comme s'en va cette onde:
Elle à la mer, nous au tombeau.

Paul Bourget

Composed by Claude Debussy
Transcribed by Vincenzo Maltempo

Andante ma non troppo
non legato, leggero

Piano

pp dolce *poco marcato*

gva

sempre piano, ma un poco in evidenza ed espressivo il canto

Ped. ogni misura

DIE NACHT

Aus dem Walde tritt die Nacht,
Aus den Bäumen schleicht sie leise,
Schaut sich um im weitem Kreise,
Nun gib acht.

Alle Lichter dieser Welt,
Alle Blumen, alle Farben
Löscht sie aus und stiehlt die Garben
Weg vom Feld.

Alles nimmt sie, was nur hold,
Nimmt das Silber weg des Stromes,
Nimmt vom Kupferdach des Domes
Weg das Gold.

Ausgeplündert steht der Strauch,
Rücke näher, Seel an Seele;
O die Nacht, mir bangt, sie stehle
Dich mir auch.

Hermann von Gilm

*Composed by Richard Strauss
Transcribed by Vincenzo Maltempo*

Andantino

Piano

The musical score is written for piano and consists of three systems of music. The first system (measures 1-4) begins with a piano (*pp*) dynamic and includes markings for *sotto voce* and *poco*. The second system (measures 5-8) features a *pp* dynamic, a triplet of eighth notes, and a *poco* marking. The third system (measures 9-12) includes a *p dolce* dynamic, a triplet of eighth notes, and a *leggero* marking. The score concludes with a *6* (sextuplet) marking in the final measure.

"Ging heut' morgens übers Feld"

(Lieder eines fahrender Gesellen)

Ging heut morgen übers Feld,
 Tau noch auf den Gräsern hing;
 Sprach zu mir der lust'ge Fink:
 "Ei du! Gelt? Guten Morgen! Ei gelt?
 Du! Wird's nicht eine schöne Welt?
 Zink! Zink! Schön und flink!
 Wie mir doch die Welt gefällt!"

Auch die Glockenblum' am Feld
 Hat mir lustig, guter Ding',
 Mit den Glöckchen, klinge, kling,
 Ihren Morgengruß geschellt:
 "Wird's nicht eine schöne Welt?
 Kling, kling! Schönes Ding!
 Wie mir doch die Welt gefällt! Heia!"

Und da fing im Sonnenschein
 Gleich die Welt zu funkeln an;
 Alles Ton und Farbe gewann
 Im Sonnenschein!
 Blum' und Vogel, groß und Klein!
 "Guten Tag,
 ist's nicht eine schöne Welt?
 Ei du, gelt? Schöne Welt!"

Nun fängt auch mein Glück wohl an?
 Nein, nein, das ich mein',
 Mir nimmer blühen kann!

Gustav Mahler

Composed by Gustav Mahler
 Transcribed by Vincenzo Maltempo

Gemächlich (nicht eilen)

Piano

5

pp *mp* *pp* *mp* *poco in evidenza*

6

ppp *tempo* *poco indugiando* *p cantabile* *morbido*

11

senza f.d. *f.d.* *f.d.*